



MAZDA (SUISSE) SA – PRESSEMITTEILUNG

DURCH DIE KREATIVE ZUSAMMENARBEIT VON MAZDA UND ECAL NEHMEN VISIONÄRE ENTWÜRFE GESTALT AN



Petit-Lancy, 13. Mai 2026. Mazda (Suisse) SA und die ECAL / Hochschule für Kunst und Design Lausanne, haben einen wichtigen Meilenstein in ihrer laufenden Zusammenarbeit erreicht, als die 18 Studenten des Masterstudiengangs „Design for Luxury & Craftsmanship“ ihre individuellen Projekte im Rahmen einer Zwischenbilanz am 30. April 2026 an der Hochschule in Lausanne vorstellten, dies in Anwesenheit von Bahram Partaw, Vertretern von Mazda (Suisse) SA sowie den ECAL-Professoren und Branchenexperten Nicolas Le Moigne, Alexis Tourron und Stefano Panterotto.

Die Studierenden, die zehn verschiedene Nationalitäten und ein breites Spektrum an Hintergründen vereinen, stellten ihre Konzepte vor, die sie als Antwort auf die Aufgabenstellung rund um den vollelektrischen Mazda CX-6e entwickelt hatten. Diese Präsentation bot Gelegenheit, die Vielfalt der Ansätze, Interpretationen und kreativen Richtungen zu entdecken.



MAZDA (SUISSE) SA – PRESSEMITTEILUNG

Eine Vielfalt an Interpretationen, verwurzelt in Handwerkskunst und Design

Die Präsentationen zeigten subtile, kreative und oft poetische Ansätze, die eine starke Auseinandersetzung mit den Themen Farbe, Handwerkskunst und Kundenerlebnis widerspiegeln. Von fein gearbeiteten Objekten, die von der Designsprache des Fahrzeugs inspiriert waren, bis hin zu Raum- und Beleuchtungskonzepten, die dessen Präsenz unterstreichen sollten, zeugten die Projekte von einem hohen Mass an Sensibilität für Materialien, Details und Storytelling.

Aufbauend auf der Vielfalt ihrer Profile haben sich die Studenten mit Mazdas einzigartigem ästhetischen Ansatz auseinandergesetzt und sich von dessen Tradition, seinen japanischen Wurzeln und seinem Bekenntnis zu Präzision und Design inspirieren lassen, um zeitgemässe und originelle Ideen vorzuschlagen.

Jeder Student entwickelt eine persönliche Vision, indem er entweder Farbe als Ausdrucksmittel erforscht oder überdenkt, wie das Kundenerlebnis rund um die Markteinführung des vollelektrischen CX-6e durch handwerklich gestaltete Berührungspunkte bereichert werden kann.

Nächste Schritte: Auswahl, Entwicklung und Abschlusspräsentation

Eine Auswahl der Projekte wird nun von einer Jury getroffen, die sich aus ECAL-Professoren und Vertretern von Mazda zusammensetzt. Die ausgewählten Konzepte gehen in eine zweite Entwicklungsphase über.

Die endgültigen Projekte werden am Ende des Studienjahres im Rahmen einer speziellen Veranstaltung an der ECAL in Lausanne präsentiert.

Durch diese Zusammenarbeit pflegt Mazda (Suisse) SA den Dialog mit aufstrebenden kreativen Talenten weiter, ganz im Sinne seines Engagements für Handwerkskunst und menschenzentriertes Design im Zeitalter der Elektromobilität.





MAZDA (SUISSE) SA – PRESSEMITTEILUNG

WER SIND SIE?

ECAL

Nicolas Le Moigne – Leiter des MAS-Studiengangs „Design for Luxury & Craftsmanship“

Als Professor an der ECAL leitet Nicolas Le Moigne dieses Programm, das internationalen Studenten die Möglichkeit bietet, eng mit renommierten Marken oder Institutionen zusammenzuarbeiten und eine Reihe von Spitzenbereichen zu erkunden, darunter feine Uhrmacherkunst, Geschirr, Mode oder spezifische Techniken unter Verwendung edler Materialien.

Stefano Panterotto und Alexis Tourron – Designer und Professoren an der ECAL

Die international renommierten Designer und Professoren an der ECAL, Stefano Panterotto und Alexis Tourron, begleiten die Studierenden des Programms durch die verschiedenen Phasen der Zusammenarbeit und teilen mit ihnen ihre Erfahrungen, Ratschläge und ihre kreative Vision.

Studierende (Jahrgang 2026, MAS in Design für Luxus und Handwerkskunst)

Herr Martin Brouckaert, Belgien

Frau Chun Deng, China

Frau Yin Sheng, China

Frau Vanessa Shababzadeh, Deutschland

Herr Maxime Billoud, Frankreich

Herr Thibaud Boto, Frankreich

Frau Alice Brovarone, Italien

Frau Joëlle Cifelli, Italien

Frau Charlie Collet, Kanada

Frau Anna Andersson, Schweden

Frau Chiara Corno, Schweiz

Frau Júlia Claveria Baro, Spanien

Herr Huisu Cho, Südkorea

Frau Jaekyoung Kim, Südkorea

Frau Nayun Kwon, Südkorea

Frau Seoho Ahn, Südkorea

Herr Alex Ortega, USA

Frau Julianna Probst, USA

MAZDA

Jo Stenuit – Design Director, Forschungs- und Entwicklungszentrum, Mazda Motor Europe (MRE)

Jo Stenuit ist verantwortlich für Mazdas europäische Designvision und die kreative Leitung und vermittelt strategische Einblicke in Mazdas Designphilosophie und deren zukünftige Ausrichtung.

Bahram Partaw – Leitender Designer, Forschungs- und Entwicklungszentrum, Mazda Motor Europe (MRE)

Als wichtige kreative Stimme im europäischen Designteam von Mazda unterstützt Bahram Partaw die Studierenden mit seinem Fachwissen in den Bereichen Formensprache, Farbentwicklung und den handwerklich geprägten Designprozessen, die die Marke Mazda auszeichnen.

Ende



MAZDA (SUISSE) SA – PRESSEMITTEILUNG

Pressemitteilungen (EN/FR/DE/IT), Projektbilder, Porträtfotos der Designer und Biografien sind in der [Mazda x ECAL 2026 Cloud](#) verfügbar.

Weitere Informationen und Bilder für redaktionelle Zwecke (Fotos, Videos) finden Sie auf dem Presseportal von Mazda (Suisse) SA:
www.mazda-press.ch

Pressekontakt Mazda (Suisse) SA :
Frau Véra Dussausaye
vdussausaye@mazda.ch
Tel. +41 22 719 33 60
Tel. +41 79 617 42 83